



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Charlotte Dahms an Adolf Erman**

**Dahms, Charlotte**

**Charlottenburg, 30.01.1920**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-73971](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-73971)

Charlottenburg, d. 30. I. 20.

Uhlendstr. 3

bei Frau Gertrud Oertel

Herrn Grafen von Gersdorff!

Wollen Sie gütigst anzeigen, wann  
ich mich mit einem Besuche von Sie machen k. für einige Zeit im Hofe bitten  
in einem Besuche, die mir sehr auszugehen liegt.

Sei ferner als Freund der Oppelsche Kunst, der alten Meisterschaft der  
Pyramiden galten, was demnach einem so tiefen Eindruck auf mich  
machte, daß mir seitdem ein ganz besonderes Interesse in einer  
bestimmten Vorliebe für ägyptische Kunst in ägyptische Kunst geliebt  
ist. Sei ferner dem sehr wertvoll, ein wertvolles Werk auf diesem  
Gebiete anzusehen, sei es durch die Kunstwerke, sei es durch die Kunst,  
freilich in ein interessantes Werk, ohne irgendwelche Anleihe. Sei ferner  
einer Beschreibung der Kunst der Ägypter von Hülke-Sonnen ge-  
liefert, die Geschichte der orientalischen Kunst im Altertum v. Gusti, sowie  
die von Sauer, sehr gut über das Gersdorff, mehrere Werke, die Gers-  
dorff. In die Gersdorffs Kunstwerke kann ich mich noch nicht  
genügend lösen, die einzelnen Kunstwerke der Gersdorffs-Kunst sind mir  
jetzt jedoch ziemlich geläufig, ich habe mich sehr bemüht die einzelnen bei-  
gegebenen Kunstwerke abzuspeichern. Ferner als Mühen habe ich den Gersdorff  
mit Liebhaberei beizubehalten, was ferner ich jetzt von dem Gersdorff Mühen, dieser  
speziellen Liebhaberei der Gersdorff einen wertvollen, gewissenhaften Beitrag  
zu geben. Wäre da können ich mich, sehr gut über das Gersdorff, zu  
Sauer mit der Gersdorff bitten: könnten Sie mir noch die Gersdorffs  
Kunstwerke angeben? Wäre es möglich, daß ich mich

auf in Aufbruch meiner Selbstbildung - ich sehr wohl das Abstrahieren gemüß,  
jedenfalls wichtig bei Abgangsgangzeit einer so klaffigen fofanen Köpfaufgabe  
aufzuweisen - auf diesem Gebiete werden andere Köpfe? Ich bin so  
genüß mit den Kaufschritten anbrant, daß ich mir völlig im Vertrauen  
vertrauen bin, welche Wege ich einschlagen werde. Wenn wohl eine  
unerschöpfliche Tätigkeit, wo ich immer in Tätigkeit auf etwas mitzu  
können, etwa im Mühen oder in einem gewissen Sinne dankbar?  
eine Tätigkeit, auf dem Grunde ich nichtig über eine gewisse  
Führung aufzuweisen können? Ich bringe zwar mir gewisse Gedanken  
mit, aber eine große, unabhängige Liebe zum Werke mit. Ich bin eine  
einzige Zeit in England gewesen in. Aufzüge aber über gute französische  
Kunsthandwerke.

Wollen Sie bitte gütigst anzeigen, sehr dankbar für Ihre  
Befehle, daß ich Sie mit dieser Angelegenheit beauflege, aber ich möchte mir  
so sehr wünschen, daß Sie mir mit Ihrer Befehle, mich mit meiner Bitte an  
Sie zu schreiben in. Ganz auf diesem Wege, da ich nicht weiß, ob  
Sie eine offizielle Kaufschritte haben. Wenn ich wohl auf dem gegebenen  
Freiwilligen Aufbruch fassen, oder wünschen Sie, daß ich mich zu einem  
mündlichen Aufbruch für Kaufschritte fahre?

Sobald ich möglich bitte, sehr dankbar für Ihre Befehle, mich die  
Freiheit, die ich mir gewünscht habe nicht anzuzeigen zu wollen, in. In  
ich Sie im Namen meines verbindlichen, aufrechten Dankes anzuzeigen,  
besitze ich Sie mit dem besten

Wiederholte ich:

Frau Dr. Charlotte Dahms.

p. Dr. Frau Verhel.

Charlottenburg. Ullrich-Str. 3.

würdigsten Aufrechterhaltung

ob das sehr anzuzeigen

Charlotte Dahms.